

Hygieneregeln zur Nutzung der Badmintonhalle Zwenkau im Trainings- und Wettkampfbetrieb

Allgemeines

Grundlage für die Durchführung des Trainings- und Wettkampfbetriebes sind die gesetzlichen Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. In der Beziehung verweisen wir auf die

- Sächsische Corona-Schutz-Verordnung (SächsCoronaSchVO),
- Hygieneauflagen zur Verhinderung der Verbreitung des Corona-Virus,
- Regeln des DOSB e.V. und der Übergangsregelung des Deutschen Badminton-Verband e.V.

•

in der aktuell gültigen Fassung.

Mit diesem Hygienekonzept werden die Rahmenbedingungen beschrieben, unter denen die Durchführung von Training und Turnieren im Einklang mit der geltenden Corona-Schutzverordnung des Freistaat Sachsen möglich sind. Bei Änderungen der Corona-Schutzverordnung wird das vorliegende Hygienekonzept ggf. angepasst.

Die Teilnahme am Training bzw. an Turnieren ist freiwillig und liegt in der Eigenverantwortung des Teilnehmers bzw. des Erziehungsberechtigten.

Alle in der Halle anwesenden Personen werden über das Hygienekonzept in Kenntnis gesetzt und zu dessen Einhaltung verpflichtet. Während des Trainings- und Wettkampfbetriebes wird es gut sichtbar im Halleninnenraum angebracht. Die Nichteinhaltung der Hygieneregeln kann einen Ausschluss aus der Halle zur Folge haben.

- Es wird höchstes Verantwortungsbewusstsein von Aktiven und Kindern hinsichtlich der Einhaltung der Maßnahmen gefordert. Auf den Mindestabstand von 1,5 Meter in der Halle ist, wo immer möglich, zu achten.
- Es kommen nur absolut symptomfreie Personen zum Training bzw. zum Punktspiel/Turnier. Wer typische Symptome wie Husten und Fieber hat, bleibt zu Hause und kontaktiert seinen Hausarzt telefonisch. Dies gilt auch bei Durchfall, Übelkeit, nicht erklärbarer starker Müdigkeit und Muskelschmerzen sowie Störungen des Geruchs- oder Geschmackssinnes.
- Der Eingang zur Halle bleibt bestehen. Hier ist darauf zu achten, dass sich möglichst keine Trainingsgruppen begegnen.
- Hände waschen nach Betreten der Halle, mindestens 20 - 30 Sekunden.
- In der Sporthalle besteht keine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.
- Der Eingang zur Halle selbst erfolgt über den Trainerraum.

- Der Ausgang aus der Halle erfolgt über die Mitteltür zum Vorraum.
- Die Spieler erscheinen bestenfalls umgezogen - die Kabinen sind offen und hier ist der Mindestabstand von 1,5 Meter zu gewährleisten. Es befinden sich maximal 4 Sportlerinnen/Sportler in einer Umkleidekabine. Auf den Mindestabstand ist auch hier zu achten.
- Kein direkter körperlicher Kontakt (z. B. keine Begrüßung/Handshake, kein Abklatschen, keine Umarmung o.ä.).
- Nicht ins Gesicht fassen, kleines Handtuch zum Schweiß abwischen mitbringen.
- Husten und Niesen in die Ellenbeuge oder in ein Taschentuch, welches sofort danach in einem geschlossenen Mülleimer bzw. einer eigenen Abfalltüte entsorgt wird.
- Verschwitzte Trikots und Handtücher sind ohne Kontakt zur Halle/Halleneinrichtung in eine eigene Tasche oder Tüte zu verpacken.
- Die Spieler/innen nutzen ausschließlich eigene Schläger.
- Nach jeder Trainingseinheit bzw. nach jedem Punktspiel/Turnier sind die Bänke nebst der dahinter liegenden Heizkörper in der Halle zu desinfizieren.
- Die Turnhalle ist regelmäßig zu lüften.
- Die Toiletten sind einzeln zu betreten.
- Die Duschen können immer nur von 1 Person genutzt werden. Es wird den Spielern empfohlen, sofern möglich, nach Beendigung des Trainings/Turniers/Punktspiels zu Hause zu duschen.

Training

- Die Teilnahme am Training ist freiwillig, die Entscheidung dazu liegt in der Eigenverantwortung des Teilnehmers bzw. der Erziehungsberechtigten.
- Zur möglichen Nachverfolgung von Infektionsketten ist für jede Trainingsgruppe eine Liste der anwesenden Teilnehmer zu führen. Hierfür ist eine Person zu bestimmen, welche die Vollständigkeit der Anwesenheit mit seiner Unterschrift entsprechend bestätigt.
- Beim Training dürfen nur die Spieler/innen sowie der Trainer/die Aufsichtsperson die Halle betreten, keine Begleitpersonen, wie z. B. Eltern, die ihre Kinder fahren.
- Zwischen zwei Trainingsgruppen wird jeweils eine (15-minütige) Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel zu ermöglichen.
- In einer Trainingsgruppe sind maximal 16 Spieler zugelassen.

- Sobald sich alle Spieler/innen sowie Trainer/Aufsichtspersonen in der Halle befinden, hat der verantwortliche Trainer bzw. die verantwortliche Aufsichtspersonen die Halle zu verschließen.

Wettkämpfe/Punktspiele

- Bei Turnieren/Punktspielen werden beim Betreten der Halle die Daten aller Personen erfasst, um die Rückverfolgung zu gewährleisten. Nur Personen, die ihre Kontaktdaten angeben, erhalten Zugang zur Halle. Die Kontaktdaten werden vier Wochen lang gespeichert und im Infektionsfall den zuständigen Behörden ausgehändigt.
- Beim Punktspiel/Turnier dürfen Spieler/innen, Betreuer sowie ggf. Fahrer die Halle betreten. Die Anzahl der Trainer/Betreuer ist auf einen je 4 Spieler - getrennt nach Altersklassen - begrenzt (bspw. ein Verein mit 4 Spielern in AK U15 kann einen Betreuer stellen, ein Verein mit 2 Spielern in U15 und 2 Spielern in U19 jeweils einen Betreuer, mithin insgesamt 2).
- Zuschauer sind wieder erlaubt. Hier sind die Kontaktdaten entsprechend zu erfassen. Die Zuschauer haben sich auf der Galerie aufzuhalten.
- In dem Spielbericht werden Eintragungen möglichst nur von einer Person vorgenommen.

ACHTUNG: Der Mindestabstand von 1,5 Meter ist in jeder Situation zu gewährleisten und soweit möglich einzuhalten!

Vielen Dank für Eure Mithilfe und Euer Verständnis!